

Brunnenbauer/in

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



Was macht man in diesem Beruf?

Brunnenbauer/innen führen Bohrungen durch, um unterirdische Wasservorräte zu erschließen und nutzbar zu machen. Durch Probebohrungen stellen sie fest, wo gutes Trinkwasser zu finden ist. Dann richten sie die Baustelle ein, bohren Brunnenschächte, verlegen Rohre und bauen Pumpwerke ein, um das Wasser nach oben zu befördern.

Mit ihren Bohrungen machen sie auch Bodenschätze ausfindig oder erkunden Grundwasservorräte. Außerdem sanieren sie ältere Brunnen und bauen Grundwasserabsenkungsanlagen für die Gründung - d.h. das Fundament - von Bauwerken.

Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Brunnenbauer/innen finden Beschäftigung

- bei Bauunternehmen des Tiefbaus und des Spezialtiefbaus
- bei der Baustellenvorbereitung
- im Bereich der Wasserversorgung

Arbeitsorte:

Brunnenbauer/innen arbeiten in erster Linie

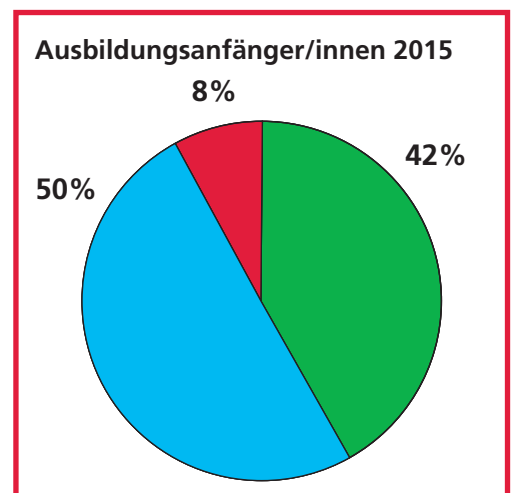
- im Freien auf Baustellen

Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2015 [in %] im Bereich Industrie und Handel

■ Hauptschulabschluss	[42%]
■ mittlerer Bildungsabschluss	[50%]
■ Hochschulreife	[8%]



■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Handwerkliches Geschick (z.B. beim Einrichten, Bedienen und Warten von Bohrwerkzeugen)
- Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Abdichten von Fertigteilen in Brunnenschächten)
- Sorgfalt und Umsicht (z.B. bei Bohrungen, um ein Nachrutschen des Erdreichs zu vermeiden bzw. bei Arbeiten an offenen Brunnenschächten)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für das Berechnen des Baustoffbedarfs)
- Physik (z.B. für das Verständnis der Wirkung von Kräften und Hebelarten)
- Werken/Technik (z.B. für die Arbeit mit verschiedenen Werkzeugen und Maschinen; technisches Zeichnen)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: 705,00 EUR bis 785,00 EUR
- 2. Ausbildungsjahr: 910,00 EUR bis 1.135,00 EUR
- 3. Ausbildungsjahr: 1.130,00 EUR bis 1.410,00 EUR

■ Ihre Aussichten

Wir bieten Ihnen nach der Ausbildung eine **Jobgarantie** mit zahlreichen Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb unserer Unternehmensstruktur. Dazu zählen

- ✓ eine verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit mit einer leistungsgerechten Vergütung,
- ✓ ein unbefristeter Arbeitsvertrag,
- ✓ eine gut durchdachte Personalentwicklung mit individuellen Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- ✓ Zuschüsse zur betrieblichen Altersvorsorge und weitere Sozialleistungen wie **sportnavi** (www.sportnavi.de) oder **businessbike** (www.businessbike.de)

■ Weitere Informationen

Gerne zeigen wir Ihnen bei einem Praktikum in unserem Haus die Vielfältigkeit der Arbeitsabläufe und -bedingungen.

Weitere Informationen über den Beruf des Brunnenbauers/der Brunnenbauerin finden Sie im Internet unter: www.berufe.net

■ ... begeistert von uns? Dann begeistern Sie uns!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

bewerbung@rts-bielefeld.de

oder per Post:

RTS – Rohrnetz-Technik Schaumburg GmbH
Fabrikstraße 6-8
33659 Bielefeld

Falls Sie noch Fragen haben stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch zur Verfügung:

Fon: 0521 - 58 49 32-50



/RohrnetzTechnikSchaumburgGmbH

